

Fragen & Antworten

zum Webinar „Power für Profis: Gewerbespeicher von FENECON“
am 26. Juni 2025

Vielen Dank für Ihre Teilnahme an unserem exklusiven Webinar für Installateure und Großhändler! In der Veranstaltung haben wir Ihnen praxisnah die neuesten Entwicklungen unserer FENECON Commercial-Serie vorgestellt – darunter den komplett neuen **FENECON Commercial 50** sowie den erweiterten **FENECON Commercial 92** mit intelligenter Cluster-Funktion und Splitturm-Option.

Im Anschluss an die Präsentationen gab es eine ausführliche Fragerunde, in der wir zahlreiche Ihrer Fragen beantwortet haben. Alle gestellten Fragen und Antworten haben wir in diesem Dokument für Sie zusammengefasst. So können Sie die Inhalte jederzeit bequem nachlesen.

Wir hoffen, dass dieses Dokument allen Interessenten am Thema und Webinar-Teilnehmenden weiterhilft und danken für das Interesse und Vertrauen.

[Hier](#) geht es zur Webinar-Aufzeichnung (Videolänge: ca. 60 Minuten).

Inhaltsverzeichnis

1. Wie funktioniert das System mit externem WR?	4
2. Ist eine Einbindung des Systems nur mit AC-Anbindung an die PV möglich oder kann man den Speicher auch mit Hybrid-WR nutzen?.....	4
3. Meines Wissens lassen die Netzbetreiber die Abregelung am Einspeisepunkt nicht zu, zumal es sogar vorgesehen ist, in diesen Zeiträumen das Netz durch Bezug zu entlasten. Wie geht Fenecon damit um und was sagt das Bayernwerk dazu? Was unterscheidet Fenecon in dieser Hinsicht von anderen Herstellern?	4
4. Was ist bei der Installation eines Systems im Gebäude in Bezug auf den Brandschutz zu beachten?	4
5. Ich denke das ein großer Punkt in der Installation von Großspeicher die Verbindung mit Mieterstrom im Zusammenhang mit Dynamischen Stromtarif sein wird	4
6. Wie schaut Ihre Planung für die Rückeinspeisung von E-Autos aus. Gibt es da Entwicklungen?	4
7. Wie kann der Speicher an den netzdienlichen Dienstleistung teilnehmen? Hat Fenecon dafür Anbieter?	5
8. STS-Box: Welche Umschaltzeit?	5
9. Wäre es zu denken, dass der spätere Commercial/Home 100 den Commercial 50 ersetzt? So könnten wir bei den Firmen jetzt schon einen Commercial 50 und einen 50kW WR zu verbauen und später dann einen 100kW System bezüglich Notstrom umzubauen.	5
10. Können wir bei einer Fremdanlage, wo wir einen Großspeicher nachrüsten sollen von euch eine Amortisationsberechnung zu unserem VK Preis bekommen mit einer Simulation?	5
11. Welche Zertifikate/Zulassungen gibt es für die Batterien?	5
12. Ist 100m Abstand zur Verteilung möglich via LAN?	5
13. Kann man mit dem System gleichzeitig Peakshaving (Lastspitzenkappung) und Eigenverbrauchsoptimierung realisieren?	5
14. Wann wird der Commercial 50 verfügbar sein?	6
15. 6-7 Jahre mit Investition der PV Anlage oder nur für den Speicher an sich?	6
16. Wie läuft die Skalierung auf 460kW? Kann ich dann einen zweiten Block mit 460kW parallel stellen um auf 920kW komme?	6

17. Macht es Sinn, den Speicher bei Altanlage mit zum Beispiel SMA einzusetzen? 6
18. Warum lässt der Split Sockel so viel Platz zwischen den geteilten Türmen? 6
19. Kann man den Cluster mit verschiedenen Kapazitäten zusammenschalten 6
20. Heißt: wenn nachträglich Commercial 92 geclustert wird, muss die FEMS-Box auf dem ersten Turm getauscht werden? 7
21. Woher beziehen Sie die Batteriezellen für Ihre Systeme? Aus China? 7
22. Ist die Erweiterung des Speichers zeitlich begrenzt? 7
23. Welche Multi-Use Funktionalität bietet das System "Out of the box" - könntet ihr das kurz zusammenfassen? 7
24. Geht auch mehr Kapazität als 210 kWh an einem WR? 7
25. Amortisation beim Beispiel Gymnasium? 7
26. Was gibt es im Bereich von 10 kW? 7
27. Bekommt man dann auch Garantie vom Hersteller, wenn die Kapazitäten beim C92 unterschiedlich sind 7
28. Ist beim Commercial 50 auch wieder ein Zähler im Lieferumfang? 8
29. Also beide WR sind nur für den Speicher? Es ist immer ein String WR nötig? 8
30. Im Fall einer Abregelung und ausreichend großer Commercial Speicher, lässt sich das E-Auto trotzdem laden? 8
31. Ist Meter Wechselrichter Verbindung via LAN möglich? 8
32. Herausforderungen im Brandschutz, Stichwort: EltBauVO 8

1. Wie funktioniert das System mit externem WR?

Externe WR können über die [FEMS App PV-Wechselrichter](#) oder über externe [Zähler](#) eingebunden werden.

2. Ist eine Einbindung des Systems nur mit AC-Anbindung an die PV möglich oder kann man den Speicher auch mit Hybrid-WR nutzen?

Der FENECON Commercial 50 wurde mit einem Hybrid-WR entwickelt, hier ist die direkte Einbindung einer PV-Anlage möglich.

Der FENECON Commercial 92 ist ein reines AC-System.

3. Meines Wissens lassen die Netzbetreiber die Abregelung am Einspeisepunkt nicht zu, zumal es sogar vorgesehen ist, in diesen Zeiträumen das Netz durch Bezug zu entlasten. Wie geht Fenecon damit um und was sagt das Bayernwerk dazu? Was unterscheidet Fenecon in dieser Hinsicht von anderen Herstellern?

Unseres Wissens nach hat Bayernwerk kein Problem damit. Wenn ein Netzbetreiber dies nicht zulässt, ist die alte Variation (Abregelung am AC-Ausgang) ohne Probleme möglich.

4. Was ist bei der Installation eines Systems im Gebäude in Bezug auf den Brandschutz zu beachten?

Je nach den Anforderungen der zuständigen Behörden. Unsere Angaben zu den Aufstellbedingungen findet man in der Montage- und Serviceanleitung des jeweiligen Systems, welche hier einzusehen sind: [FENECON Docs](#)

5. Ich denke das ein großer Punkt in der Installation von Großspeicher die Verbindung mit Mieterstrom im Zusammenhang mit Dynamischen Stromtarif sein wird

Wir selbst haben keine Entwicklung in dieser Richtung, stattdessen arbeiten wir hier mit professionellen Partnern zusammen. Ein Partner bzgl. Mieterstrom ist bspw. Pionierkraft.

6. Wie schaut Ihre Planung für die Rückeinspeisung von E-Autos aus. Gibt es da Entwicklungen?

Die Einbindung von bidirektionalem Laden ist aktuell in Arbeit. Inwieweit das bei unseren FENECON Commercial Systemen später umgesetzt wird, ist uns noch nicht bekannt.

7. Wie kann der Speicher an den netzdienlichen Dienstleistung teilnehmen? Hat Fenecon dafür Anbieter?

Bei Nutzung von dynamischen Stromtarifen kann man via Modul 1 und Modul 3 die zeitvariablen Netzentgelte nutzen. Diese Module (1 & 3) können bei Nutzung dynamischer Stromtarife "angemeldet" und genutzt werden. Hierzu bitte auf den jeweiligen Stromanbieter/Energieversorger zugehen.

8. STS-Box: Welche Umschaltzeit?

Die Umschaltzeit beträgt <10 ms.

9. Wäre es zu denken, dass der spätere Commercial/Home 100 den Commercial 50 ersetzt? So könnten wir bei den Firmen jetzt schon einen Commercial 50 und einen 50kW WR zu verbauen und später dann einen 100kW System bezüglich Notstrom umzubauen.

Eine derartige Umsetzung kommunizieren wir aktuell nicht. Darüber haben wir bisher keine Informationen.

10. Können wir bei einer Fremdanlage, wo wir einen Großspeicher nachrüsten sollen von euch eine Amortisationsberechnung zu unserem VK Preis bekommen mit einer Simulation?

Wir können gerne bei der Auslegung der Speichergröße behilflich sein. Hierzu gerne eine Anfrage an partner@fenecon.de senden.

11. Welche Zertifikate/Zulassungen gibt es für die Batterien?

UN38.3

VDE 2510-50

EMC; IEC62619

12. Ist 100m Abstand zur Verteilung möglich via LAN?

Es sind max. 100 m möglich.

13. Kann man mit dem System gleichzeitig Peakshaving (Lastspitzenkappung) und Eigenverbrauchsoptimierung realisieren?

Nein, man muss sich auf eine Anwendung festlegen, die das System durchführen soll.

Grund: je nach Anwendung regelt sich das System anders aus, deswegen entweder Eigenverbrauchsoptimierung oder Peakshaving/Lastspitzenkappung.

14. Wann wird der Commercial 50 verfügbar sein?

Voraussichtlich Ende Q3/2025.

15. 6-7 Jahre mit Investition der PV Anlage oder nur für den Speicher an sich?

Bei dem Rechenbeispiel für den FENECON Commercial 50 haben wir die reine Abschreibung des Stromspeichersystems berechnet.

Bei Landwirtschaften ist es oft so, dass diese über EEG-Förderung gefördert wurden und nun auslaufen, dadurch haben wir angenommen, dass die PV-Anlage an sich bereits abbezahlt ist.

16. Wie läuft die Skalierung auf 460kW? Kann ich dann einen zweiten Block mit 460kW parallel stellen um auf 920kW komme?

Skaliert/geclustert werden kann der Commercial 92 in entsprechenden Schritten, siehe hierfür Details im Produktblatt.

https://docs.fenecon.de/pdfs/commercial/2025/de/2025-04_FENECON_Commercial_92_Prodktblatt_DE.pdf

Der Commercial 92 kann bis zu einer Leistung von 460 kW konfiguriert werden. Wenn darüber hinaus größere Leistungen benötigt werden, kommen vermutlich die FENECON Industrials in Frage.

17. Macht es Sinn, den Speicher bei Altanlage mit zum Beispiel SMA einzusetzen?

Es kommt darauf an, welches System (Commercial 50/Commercial 92) installiert werden soll.

Grundsätzlich ist eine Einbindung möglich, entweder direkt im Kundennetzwerk (<https://fenecon.de/fenecon-fems/fems-app-pv-wechselrichter/>) oder durch externe Zähler (<https://fenecon.de/fenecon-fems/fems-app-erzeugungs-und-verbrauchszaehler/>).

18. Warum lässt der Split Sockel so viel Platz zwischen den geteilten Türmen?

Aus Gründen der Benutzerfreundlichkeit für die Montage der Seitenbefestigungen und Seitenabdeckungen.

19. Kann man den Cluster mit verschiedenen Kapazitäten zusammenschalten

Ja, Mindestvoraussetzung ist ein System mit 2x15 Türmen.

20. Heißt: wenn nachträglich Commercial 92 geclustert wird, muss die FEMS-Box auf dem ersten Turm getauscht werden?

Bei konkreten Anfragen gerne an das Partnermanagement unter partner@fenecon.de wenden. Mit unserer Kompatibilitätsmatrix prüfen wir dann das Vorhaben und teilen mit, welche Komponenten ggf. getauscht werden müssen.

21. Woher beziehen Sie die Batteriezellen für Ihre Systeme? Aus China?

Die Zellen werden in China gefertigt.

Wir als FENECON wollen die Wertschöpfungskette stärker nach Deutschland holen, hierzu ist gerade in Prüfung, inwieweit eine Produktion in Deutschland umsetzbar ist.

22. Ist die Erweiterung des Speichers zeitlich begrenzt?

Am wirtschaftlichsten ist eine Erweiterung innerhalb von 2 Jahren (aufgrund Alterung der Zellen). Eine Erweiterung empfehlen wir auch nach diesem Zeitpunkt.

23. Welche Multi-Use Funktionalität bietet das System "Out of the box" - könntet ihr das kurz zusammenfassen?

Eine Multi-Use-Funktion unserer FENECON Commercial 50/92 ist nicht umsetzbar. Bspw. muss die Entscheidung zwischen der reinen Eigenverbrauchsoptimierung oder Lastspitzenkappung/Peakshaving getroffen werden. Diese Entscheidung kann mit einer Auslegung zum Speichersystem unterstützt werden.

24. Geht auch mehr Kapazität als 210 kWh an einem WR?

Beim Commercial 92 sind maximal 210 kWh pro WR möglich. Mit der Cluster-Möglichkeit können die Anforderungen aber gut umgesetzt werden.

25. Amortisation beim Beispiel Gymnasium?

Aufgrund des hohen Verbrauchs liegt die Amortisation des verbauten Commercial 92 bei ca. 3-4 Jahren. Eine Amortisation ist allerdings stark projektspezifisch.

26. Was gibt es im Bereich von 10 kW?

Bei 10 kW würde der FENECON Home 10 oder Home 15 in Frage kommen, siehe: <https://fenecon.de/fenecon-home-6-10-15/>.

27. Bekommt man dann auch Garantie vom Hersteller, wenn die Kapazitäten beim C92 unterschiedlich sind

Bei nachträglicher Erweiterung von Batteriemodulen ergibt sich der Garantiefumfang der Erweiterungsmodule, insbesondere der Garantiezeitraum, aus dem im Zeitpunkt der Inbetriebnahme der Erweiterungsmodule jeweils geltenden Garantiebedingungen.

Nähere Infos unter [Garantiebedingungen für die FENECON-Commercial-Serie](#)

28. Ist beim Commercial 50 auch wieder ein Zähler im Lieferumfang?

Ja, Commercial Zähler am Netzanschlusspunkt ohne Wandler (FEC040).

29. Also beide WR sind nur für den Speicher? Es ist immer ein String WR nötig?

Nein. Der FENECON Commercial 50 wird mit einem Hybrid-WR entwickelt. Hier kann dann auch direkt eine PV-Anlage angeschlossen werden. Gemeinsam mit der optionalen STS-Box macht es diesen Stromspeicher dann sehr interessant für Landwirtschaften und öffentliche Betriebe, da auch Notstromfähig.

30. Im Fall einer Abregelung und ausreichend großer Commercial Speicher, lässt sich das E-Auto trotzdem laden?

Dies kommt auf die Leistung/Kapazität an. Grundsätzlich werden wir aber nicht über den WR abgeregelt sondern empfangen das Signal auf unserer FEMS-Box. Das Speichersystem regelt sich dann mit dem FEMS so aus, dass wir nach außen hin zum Netz abregeln, intern aber ganz normal die volle Leistung ziehen können.

31. Ist Meter Wechselrichter Verbindung via LAN möglich?

Ja, maximal 100 m.

32. Herausforderungen im Brandschutz, Stichwort: EltBauVO

Frage: Zum Brandschutz sehe ich schon noch einige Herausforderung, Stichwort: Elt-BauVO siehe: § 8 Zusätzliche Anforderungen an elektrische Betriebsräume für Energiespeichersysteme. Raumabschließende Bauteile von elektrischen Betriebsräumen für Energiespeichersysteme müssen der Feuerwiderstandsfähigkeit der tragenden Wände und Stützen des Geschosses, in dem der elektrische Betriebsraum errichtet wird, entsprechen, mindestens aber feuerhemmend sein. Der sichere Betrieb der Energiespeichersysteme ist zu gewährleisten; soweit erforderlich, sind die elektrischen Betriebsräume dafür zu beheizen oder zu kühlen. Elektrische Betriebsräume müssen entraucht werden können und über eine selbsttätige Löschanlage verfügen, wenn die Gesamtkapazität der Energiespeichersysteme innerhalb eines elektrischen Betriebsraums insgesamt mehr als 100 kWh beträgt. § 7 Abs. 1 Satz 4 und 5 gilt entsprechend.

Antwort: Wir als Hersteller geben an, welche Anforderungen bzgl. Aufstellung u.a. wir an unser System stellen. Was genau dann bei der Installation alles berücksichtigt werden muss und was dann teilweise auch die einzelnen Behörden/Ämter vorschreiben, das wissen wir nicht.

Sofern man sich in Deutschland auf eine einheitliche Norm einigt, können wir auf diese Anfrage konkreter antworten, aktuell ist dies leider noch etwas schwierig.